



**Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg
(Umweltakademie)**

Postfach 10 34 39
70029 Stuttgart

Durchwahl (0711) 126 - 2808

Telefax: (0711) 126 - 2893

e-mail: karin.blessing@um.bwl.de

www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de

19. September 2017

Presseinformation

Umweltakademie Baden-Württemberg □ Kernerplatz 9 □ D-70182 Stuttgart

Herzoglicher Apfeltag am Schloss Solitude in Stuttgart – dem Apfel die Krone aufgesetzt

Apfelaktionstag der Umweltakademie Baden-Württemberg, der Staatlichen Schlösser und Gärten und des Landesverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL) lockt Besucher mit attraktiven Aktionen, Events und Schlossambiente

Wo? Schloss Solitude bei Stuttgart

Wann? Sonntag 24. September 2017, 11.00 – 17.00 Uhr

Die Umweltakademie Baden-Württemberg setzt jetzt in Kooperation mit den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg und dem Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL) dem Apfel die Krone auf. Das Barockschloss Solitude bildet die prächtige Kulisse für den Aktionstag rund um das Thema Obstwiesen und deren Produkte.

Einen roten Teppich für den Apfel wird es zwar nicht geben, aber allerhand Wissenswertes, Leckeres und Interessantes rund um Apfel und Co. Am Herzoglichen Apfeltag geht es etwa um Obstsortenvielfalt, Obstsortenbestimmung, Tiere und Pflanzen der Obstwiesen und vieles mehr.

Denn Baden-Württemberg ist das Geburtsland vieler Erfindungen und Entwicklungen. Betrachtet man die Vielzahl von Obstwiesen und Obstbäumen in Baden-Württemberg, so scheint das Obstparadies hier im deutschen Südwesten erfunden worden zu sein.

Beim „Herzoglichen Apfeltag“ am Schloss Solitude gehen deshalb Kultur und Natur eine faszinierende Liaison ein. Hier geben sich im wahrsten Sinn des Wortes Kultur und Natur in doppelter Weise die Hand. Einer, der sich für die Verbreitung von Obstbäumen und Obstsorten im Land besonders stark machte, war Johann Caspar Schiller, der Vater unseres berühmten Literaten Friedrich Schiller. Unterhielt doch Johann Caspar Schiller am Schloss Solitude eine der größten Baumschulen Deutschlands. Von dort aus wurde auf sein Betreiben hin und im Auftrag seines Dienstherrn der Obstbau im gesamten Herzogtum Württemberg mit Nachdruck gefördert. Und viele der bis heute existierenden Obstwiesenbestände sowie Alleen gehen auf diese Aktivitäten zurück. Obstwiesen sind imposante Elemente unserer Kulturlandschaft, welche durch den Menschen geschaffen und nur durch sein Tun erhalten werden können.

Der Herzogliche Apfeltag soll dazu beitragen, die Menschen für das Thema Obstwiesen – und alles was dazu gehört – zu sensibilisieren und letztlich zu eigenem Handeln in puncto Landschaftserhalt und Obstwiesenpflege zu motivieren. Das eigene „Stückle“ muss wieder en vogue werden! Denn dann hat man den eigenen Bioladen, ein kostenloses Fitnessstudio und Naturerlebnis gratis oben drauf.

Ziel des gemeinsamen Aktionstages ist es, das Wissen über Landschaftskultur, regionaltypische, alte Obstsorten sowie die Wunderwelt der Obstwiesen, deren kulturhistorische Bedeutung und die vielen Potentiale des nachhaltigen Landschaftsmanagements spielerisch aufzuzeigen, so Claus-Peter Hutter, Leiter der Umweltakademie Baden-Württemberg.

Das wertvolle Wissen über Obstwiesen und Nahrungsmittelerzeugung müsse jetzt an die Erbgeneration der Obstwiesen weitergegeben werden, so Hutter weiter, damit sich in der Welt von Apfel bis Zwetschge auch künftig Natur und Kultur die Hand geben.

Damit diese Botschaft des Herzoglichen Apfeltages ankommt, haben sich die Umweltakademie und ihre Partner, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und der Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft mächtig ins Zeug gelegt.

Im Mittelpunkt stehen:

- Obstsortenausstellung mit mehr als 100 verschiedenen Apfel- und Birnensorten
- Obstsortenbestimmung: Besucher können eigene Äpfel und Birnen bestimmen lassen (3 – 4 Früchte und einen Zweig mitbringen)

- Arbeit der Imker – zur Rolle der Bienen in der Obstwiesenwelt
- Alte Sorten erhalten – Demonstration der Obstveredelung
- Apfelsaft selbst pressen und verkosten
- Apfelprodukte verkosten
- Großes Kinderprogramm
- Rendezvous mit der Streuobstprinzessin
- Leckerer rund um Apfel & Co. in der Schlossgastronomie
- u.v.m.

Die Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg

Umweltschutz mit und nicht gegen die Menschen, aus Konfliktgegnern Konfliktpartner machen: Mit diesen und anderen Zielen engagiert sich die Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg unter anderem in folgenden Bereichen:

Verknüpfung von Wissenschaft und Umweltpraxis

Kongresse, Seminare, Fachtagungen und Workshops zu Fragen der Naturbewahrung, der Umweltvorsorge und der nachhaltigen Entwicklung

Etablierung von Artenschutz-Netzwerken zum Management bedrohter Arten

Verknüpfung von Naturschutz, Heimatschutz und Regionalmarketing

Mehr Informationen unter www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de



Weitere Informationen:

Dr. Karin Blessing
Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg,
Telefon: 0711/126 2808,
Karin.Blessing@um.bwl.de